

Anlage 1: Organisation und Verantwortlichkeiten [PUBLIC]

1 Zweck

Beschreibung der Organisation und der Verantwortungen der einzelnen Organe des Programms Certified Tester in Deutschland.

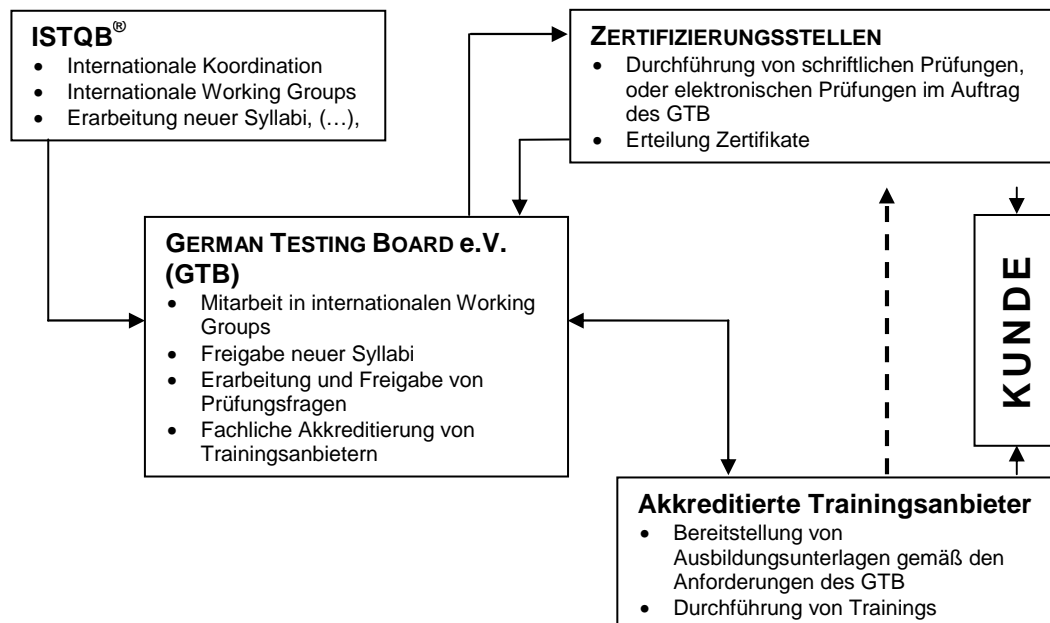
Die beteiligten Stellen sind:

- INTERNATIONAL SOFTWARE TESTING QUALIFICATIONS BOARD (ISTQB®)
- GERMAN TESTING BOARD (GTB)
- akkreditierte TRAININGSANBIETER
- ZERTIFIZIERUNGSSTELLE(N)

2 Begriffe

ELEKTRONISCHE PRÜFUNGEN: PC-basierte Prüfungen oder PC-gestützte Online-Testverfahren; auch verschiedentlich E-Exam genannt.

3 Organisation in Deutschland ab 01.10.2005



3.1 International Software Testing Qualifications Board

Verantwortungen und Auftrag

- Erstellen und Pflegen der ISTQB® –Lehrpläne (Foundation, Foundation Level Extensions, Advanced, Expert- Level) in internationalem Englisch.
- Erstellung und Pflegen der Prüfungsfragenrichtlinien („EXAM STRUCTURES & RULES“) für jede Stufe
- Erstellen und Pflegen allgemein gültiger Akkreditierungsrichtlinien für die AKKREDITIERUNG der TRAININGSPROVIDER
- Bereitstellen der oben aufgeführten Materialien ausschließlich für die ISTQB® MITGLIEDSBOARDS;
- Rechtlicher Schutz der ISTQB® IP-Rights.
- Personelle Zusammensetzung
 - mindestens je ein Vertreter der nationalen Testing Boards
 - Vertreter aus Deutschland: Vorsitzender des GTB oder bestimmter Repräsentant

3.1.1 ISTQB® Working Groups

- I.d.R. je ein Vertreter eines nationalen Testing Boards, sofern ein solcher delegiert wurde.

3.2 German Testing Board (GTB)

Verantwortungen

- Repräsentanz im INTERNATIONAL SOFTWARE TESTING QUALIFICATIONS BOARD
- Verantwortung für die fachtechnischen Abläufe des CERTIFIED-TESTER-Programms, in Koordination mit dem INTERNATIONAL SOFTWARE TESTING QUALIFICATIONS BOARD und den ZERTIFIZIERUNGSSTELLEN
- Verantwortung für die länderspezifische Anpassung von Unterlagen (Lehrpläne und Prüfungsfragen)
- Verantwortung für Erstellung und Pflege des nationalen Prüfungsfragenpools in Übereinstimmung mit den ISTQB® Richtlinien.
- Verantwortung für die Weiterentwicklung des CERTIFIED-TESTER-Programms, gemeinsam mit dem INTERNATIONAL SOFTWARE TESTING QUALIFICATIONS BOARD (Verbesserung bestehender und Einführung weiterer zertifizierungsfähiger Lehrgänge)
- Verantwortung für die Lizenzierung und Autorisierung der ZERTIFIZIERUNGSSTELLEN
- Zuständig für die (fachliche) AKKREDITIERUNG von TRAININGSPROVIDERN gemäß den allgemein gültigen Richtlinien des ISTQB® und gemäß Akkreditierungsverfahren
- Zuständig für die Erneuerung der AKKREDITIERUNG von TRAININGSPROVIDERN (RE- AKKREDITIERUNG)
- Zuständig für die Bereitstellung und Freigabe der Prüfungsfragen für jede PRÜFUNG bzw. Teilprüfung
- Ansprechstelle für Beschwerden/Anfragen von Prüfungskandidaten

3.2.1 Personelle Zusammensetzung des GTB

Fachexperten im Gebiet “Test von Software und Systemen”. Ihm gehören Fachexperten aus Industrie, Beratungs-, Trainingsunternehmen, Wissenschaft und anderen Organisationen oder Verbänden an.

3.2.2 Finanzielles

Die Mitglieder des GERMAN TESTING BOARDS (GTB) arbeiten i.d.R. ehrenamtlich. Bei umfangreichen und zeitintensiven Arbeiten können auf der Basis einer GTB Honorarordnung auch Ausschreibungen erfolgen.

4 AKKREDITIERUNG

- Die AKKREDITIERUNG erfolgt in Deutschland durch das GTB ausschließlich gemäß dem freigegebenen deutschsprachigen Lehrplan des GTB, der auf dem entsprechenden ISTQB® Syllabus basiert.
- Es können TRAININGSPROVIDER aus beliebigen Ländern akkreditiert werden, sofern sie deutschsprachiges Trainingsmaterial einreichen. Die AKKREDITIERUNG ist für das eingereichte Trainingsmaterial und deutschsprachige Trainings weltweit gültig.
- Englischsprachige Akkreditierungen erfolgen über einen internationalen ISTQB Pool ausschließlich für den EXPERT LEVEL.

4.1 Aufgaben der TRAININGSPROVIDER

- Bereitstellung der Trainingsunterlagen gemäß dem Anforderungskatalog des GTB
- Bewerbung der Trainings,
- Entgegennahme der Anmeldungen für die Trainings (Teilnahme an den PRÜFUNGEN auch ohne Seminarteilnahme möglich)
- Durchführung der Trainings
- Übergabe der Prüfungsteilnehmerdaten für an Trainings anschließende PRÜFUNGEN an die ZERTIFIZIERUNGSSTELLE
- Bereitstellung von Prüfungsräumen für an Trainings anschließende PRÜFUNGEN

4.2 Finanzielles

- Die TRAININGSPROVIDER sind für die Festlegung der Schulungsgebühren verantwortlich.
- Prüfungsgebühren werden zwischen Prüfungsteilnehmer und ZERTIFIZIERUNGSSTELLE oder zwischen Trainingsprovider und Zertifizierungsstelle abgerechnet.

5 ZERTIFIZIERUNGSSTELLE(N)

5.1 Verantwortungen

- Durchführung von Werbung in Koordination mit dem GTB und den TRAININGSPROVIDERN
- Organisation und Durchführung der PRÜFUNGEN mit den vom GTB bereitgestellten Prüfungsunterlagen und gem. Richtlinien des GTB und des ISTQB®
- Auswertung der PRÜFUNGEN gemäß Richtlinien des GTB und des ISTQB®
- Ausstellen des Zertifikats
- Führen der notwendigen Personen- und Prüfungsdaten

5.2 Finanzielles

- Die ZERTIFIZIERUNGSSTELLE ist für die Festlegung der Prüfungsgebühren verantwortlich.

6 Mitgeltende Dokumente

Folgende Dokumente werden auf der Homepage des GTB publiziert:

- Satzung des GTB e.V. ab v6
- Prüfungsverfahren Certified Tester – Foundation Level – ab Ausgabe 2011 –
- Prüfungsverfahren Certified Tester – Advanced Level – ab Ausgabe 2012 -

7 Informative Dokumente

- DIN EN ISO/IEC 17024:2003, Allgemeine Anforderungen an Stellen, die Personen zertifizieren
- IAF-Leitfaden zur Anwendung der ISO/IEC 17024:2003
- Protokoll zur Begutachtung der ZERTIFIZIERUNGSSTELLE für Personen nach ISO 17 024 und nach TGA-Managementhandbuch: Ausgabe 5, Ausgabedatum dieses Protokolls: 29. April 2003